

Das Projekt "ConNat" startet



© NP Thayatal GmbH

Im Retzer Rathaus fiel in Anwesenheit von Vertretern des Landes NÖ, aus Tschechien sowie der Projektpartner der Startschuss zum grenzüberschreitenden Naturschutzprojekt „Connecting Nature – ConNat ATCZ“. Elf Partner aus Österreich, darunter auch der Naturschutzbund NÖ, und Tschechien arbeiten daran, den gemeinsamen Landschaftsraum zu verbinden und die Schutzgebiete besser zu erhalten. Die Rolle des Leadpartner erfüllt der Nationalpark Thayatal. Der Naturschutzbund kümmert sich mit den Bundesforsten, dem Institut für Botanik der Tschechischen Akademie der Wissenschaften und dem Kreis Südböhmen im Rahmen der Initiative um die Erhaltung von Moor-Lebensräumen und die Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen.

Die Ausgangslage

Der gemeinsame Landschaftsraum zwischen Mostviertel, Waldviertel, Weinviertel und den Kreisen Südböhmen, Vysocina und Südmähren wird zunehmend verbaut, durch Straßen zerschnitten und auch intensiv genutzt. Wildtiere wie Hirsch, Elch, Luchs und die Wildkatze finden dadurch kaum noch Wanderrouen. In weiterer Folge werden wichtige Schutzgebiete und naturnahe Landschaften wie die Nationalparks Thayatal und Podyji oder die Ramsar-Gebiete und Moore des Waldviertels und Südböhmens isoliert und durch fehlenden Artenaustausch in ihrer Biodiversität beeinträchtigt.

Einbindung von Gemeinden und Regionen

Um die unterschiedlichen Interessen von Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft, Raumordnung und Wirtschaftsentwicklung zu berücksichtigen und eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen, werden in das Projekt Gemeinden und Regionen im Rahmen von Workshops mit einbezogen.

Mehr Infos zum Projekt ConNat gibt's [hier!](#)

Interreg



EUROPÄISCHE
UNION

Österreich-Tschechische Republik

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung